

Pressemitteilung

21.12.2020

Forward Asset Deal: Bonava baut und verkauft neues Wohnquartier in Lübeck an INDUSTRIA WOHNEN

10 Mehrfamilienhäuser mit 155 Neubauwohnungen / Bonava baut / INDUSTRIA WOHNEN kauft / Fertigstellung der drei Bauabschnitte zwischen 2022 und 2023 / ca. 45 Millionen Euro Investitionsvolumen

Fürstenwalde. Der Wohnprojektentwickler Bonava verkauft 155 Neubauwohnungen in Lübeck an INDUSTRIA WOHNEN. Der auf die Anlageklasse Wohnen spezialisierte Asset Manager sowie Bonava schlossen den Forward Asset Deal am 18. Dezember 2020. Die Gesamtinvestition beläuft sich auf rund 45 Millionen Euro. INDUSTRIA WOHNEN erwirbt die neuen Wohneinheiten für einen von ihr gemanagten Immobilien-Spezialfonds.

Im vierten Quartal 2020 erwarten Entwickler und Investor die Baugenehmigung für das gemeinsame Wohnbauvorhaben mit der Adresse Am Ährenfeld 4-10, Orchideenweg 1-18 in 23564 Lübeck. Die Bauarbeiten auf dem ca. 17.500 Quadratmeter großen Grundstück, das der Wohnprojektentwickler diesen Herbst erworben hatte, sollen noch im Jahr 2020 beginnen. Innerhalb von 20 bis 22 Monaten Bauzeit wird Bonava in drei Bauabschnitten zehn Mehrfamilienhäuser im KfW 55 Standard errichten. Fertigstellung und Übergabe an den Investor sind schrittweise zwischen dem dritten Quartal 2022 und dem zweiten Quartal 2023 geplant.

Entwickler und Investor wollen etwa drei Kilometer von der Lübecker Altstadt entfernt ein naturverbundenes und ruhiges Wohnquartier entstehen lassen. „Unsere Wohnstudie Happy Quest hat uns bewusst gemacht, was Menschen sich wünschen, um sich in ihrem Wohnumfeld wohlfühlen. Auf eine optimale Anbindung achten wir bereits bei der Grundstücksauswahl. Glückspotenzial und damit Nachholbedarf steckt insbesondere im Thema Atmosphäre sowie unter anderem auch bei den Themen nachbarschaftliches Miteinander und Mitgestaltung.“, sagt Projektleiter Stephan Ogrzal.

„Mit Spiel-, Grün- und Freizeitflächen sowie Sitzlandschaften, die das Wohnquartier durchziehen und auflockern, laden wir nicht nur Familien ein, hier ein neues Zuhause zu finden. Dies sind zugleich Treffpunkte, wo die Nachbarn zusammenkommen werden. Die Gestaltung mit runden und geschwungenen Formen ist an das Planetenuniversum angelehnt und stellt damit die Verbindung zum Astronom Johannes-Kepler her, dessen Name das neue Wohnquartier trägt.“

Bonava Deutschland GmbH

Am Nordstern 1, 15517 Fürstenwalde. info@bonava.de, bonava.de

Amtsgericht Frankfurt (Oder), HRB 8906 FF, Sitz Fürstenwalde/Spree. USt-IdNr. DE171036846

Svenska Handelsbanken, BIC HANDDEFFXXX, IBAN DE03 5142 0600 0010 8200 09

Geschäftsführer: Sabine Helterhoff, Andreas Fohrenkamm. Vorsitzender des Aufsichtsrates: Joachim Hallengren

Mit der Öffentlichkeit stand der Entwickler im Dialog, um sie bei der Gestaltung des neuen Wohnquartiers in einem ehemaligen Landschaftsschutzgebiet einzubeziehen. „In Kooperation mit einer Imkerin entstehen Wildblumenwiesen, Insektenhotels sowie Bienenstöcke und ein thematisch passender Lehrpfad“, ergänzt Bonava-Projektleiter Ogrzal. Dem Nachhaltigkeitsanspruch wird zudem mit Gründächern, Elektromobilitätsangeboten und einem Unterflurmüllsystem Rechnung getragen. Versorgt wird das Quartier über Photovoltaikflächen sowie über ein Blockheizkraftwerk.

Mitte 2022 bis Mitte 2023 können die künftigen Mieter ihre neuen Wohnungen inklusive Einbauküchen im Johannes-Kepler-Quartier beziehen. Die insgesamt 155 Wohnungen verteilen sich auf ca. 7.300 Quadratmeter freifinanzierte und ca. 3.600 Quadratmeter geförderte Mietfläche. Den Quartiersbewohnern stehen 103 Tiefgaragenstellplätze zur Verfügung.

„Nach wie vor wird vielerorts dringend neuer Wohnraum gebraucht. Doch wir wollen nicht einfach nur bauen, bauen, bauen, sondern Wohnumfelder zum Wohlfühlen schaffen.“ sagt Sabine Helterhoff, Vorsitzende der Geschäftsführung von Bonava in Deutschland. „Uns geht es um mehr als nur vier Wände, denn für uns gehört das Wohnumfeld zum eigenen Zuhause dazu.“ ergänzt sie und erklärt: „Für vielfältigste Nutzungsmöglichkeiten gestaltet, kann ein Wohnumfeld mit Treffpunkten für eine lebendige Nachbarschaft sorgen und gleichsam mit Rückzugsorten Erholung und Privatheit bieten.“

Arnaud Ahlborn, Geschäftsführer von INDUSTRIA WOHNEN, fügt an: „Wir sind stolz, mit einem langjährigen Partner wie Bonava erneut ein Wohnbauprojekt umzusetzen, welches die künftigen Mieter mit hoher Lebensqualität, modernem KfW-55 Effizienzhausstandard, gehobener Ausstattung und guter infrastruktureller Anbindung überzeugt. Darüber hinaus tragen wir mit diesem Projekt dazu bei, sowohl im freifinanzierten als auch im geförderten Bereich, bezahlbaren Wohnraum in einem regional wichtigen Wirtschaftsstandort zu schaffen. Für einen unserer Spezialfonds tätigen wir mit diesem Ankauf erneut ein Investment, welches unseren Nachhaltigkeitskriterien entspricht und schließen ein aus Akquisitionssicht erfolgreiches Jahr 2020 ab.“

Für Presseanfragen, Bildmaterial und Interviewwünsche kontaktieren Sie gern:

Katja Kargert, Unternehmenskommunikation

katja.kargert@bonava.com

Tel: 03361 670 407

Über Bonava

Bonava ist einer der führenden Projektentwickler im Wohnbau in Nordeuropa und Deutschland. Seit den 1930er Jahren schafft Bonava Menschen ein neues Zuhause und ein Wohnumfeld zum Wohlfühlen. Heute beschäftigt Bonava 2.300 Mitarbeiter in acht europäischen Ländern – Deutschland, Schweden, Finnland, Dänemark, Norwegen, St. Petersburg, Estland und Lettland. Der Umsatz belief sich 2019 auf 1,5 Mrd. Euro. Bonava ist an der Börse NASDAQ in Stockholm gelistet.



In Deutschland ist Bonava vor allem im Heimatmarkt Berlin, in den Wachstumsregionen Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Köln/Bonn, Rhein-Neckar/Stuttgart, Sachsen und entlang der Ostseeküste tätig. 2019 übergab das Unternehmen in Deutschland 1.843 Häuser und Wohnungen an ihre neuen Eigentümer. Die über 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hauptsitz im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree und in den regionalen Büros erzielten dabei einen Umsatz von 601 Mio. Euro.

Das Analyseunternehmen bulwiengesa kürte Bonava 2020 zum achten Mal in Folge zum aktivsten Projektentwickler für Wohnimmobilien in den deutschen Metropolen.

Weitere Informationen finden Sie auf bonava.de und bonava.com.

Über INDUSTRIA WOHNEN

INDUSTRIA WOHNEN ist Spezialist für Investitionen in deutsche Wohnimmobilien. Das Unternehmen mit Sitz in Frankfurt am Main erschließt privaten und institutionellen Anlegern Investitionen in Wohnungen an wirtschaftsstarke Standorten in ganz Deutschland und bietet ein umfassendes Leistungspaket im Asset- und Property-Management. Aktuell verwaltet INDUSTRIA WOHNEN ein Volumen von mehr als 3,0 Mrd. Euro im deutschen Wohnungsmarkt und stützt sich dabei auf die Erfahrung aus über 65 Jahren Tätigkeit am Markt. INDUSTRIA WOHNEN betreut als Asset Manager private und institutionelle Investoren und kann in 2019 auf ein getätigtes Transaktionsvolumen von 1,2 Milliarden Euro zurückblicken. Die Akquisitionsstrategie von INDUSTRIA WOHNEN ist sowohl auf Neubau- als auch auf Bestandsinvestitionen gerichtet.

INDUSTRIA WOHNEN ist ein Tochterunternehmen der Degussa Bank AG.

www.industria-wohnen.de